

# SCHOOL-SCOUT.DE

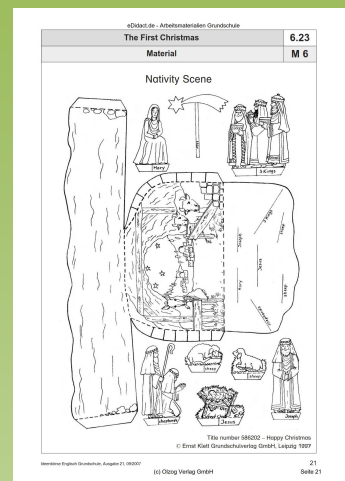
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*The First Christmas - Weihnachten im Englischunterricht  
Grundschule*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# The First Christmas

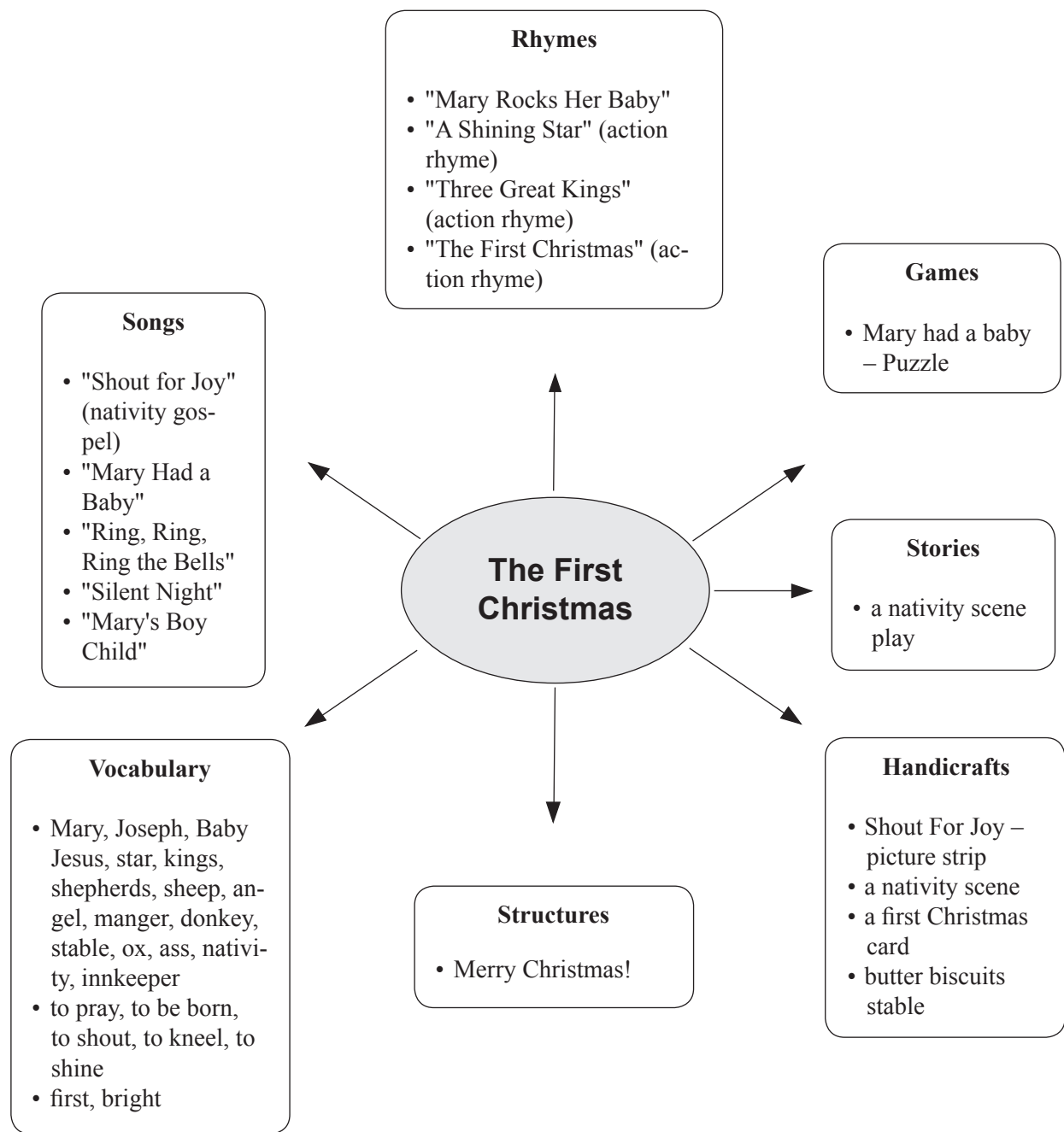
6.23

## Vorüberlegungen

### Lernziele:

- Die Schüler verstehen eine in Englisch vorgetragene Weihnachtsgeschichte.
- Sie können ein traditionelles Weihnachtslied singen oder einen Reim aufsagen.
- Sie lernen, das Lied oder den Reim szenisch umzusetzen.

### Überblick – WEB:



## Vorüberlegungen

**Anmerkungen zum Thema:**

Jede Grundschullehrkraft wird sich schon frühzeitig Gedanken machen, wie sie mit ihrer Klasse die **Adventszeit** gestaltet und welche **weihnachtlichen Themen** sie in den Unterricht mit aufnimmt.

Auch im Englischunterricht der Grundschule sollte das Thema *Christmas* nicht fehlen. Vor allem landeskundliche und interkulturelle Aspekte haben hier ihren Platz.

**Jüngere Fremdsprachenlerner** wird die Lehrkraft zunächst mit *Santa Claus* und *Rudolph, the red-nosed reindeer* bekannt machen. Darüber hinaus wird sie den Schülern englische Weihnachtsbräuche nahebringen.

Mit **fortgeschrittenen Schülern** soll nun in der vorliegenden Unterrichtseinheit die **Weihnachtsgeschichte auf Englisch** erarbeitet werden. Angeboten wird eine Auswahl an **Liedern und Reimen**, die in unterschiedlicher Form die Weihnachtsgeschichte zum Gegenstand haben. Die *Christmas Songs* und *Action Rhymes* können mit verschiedenen Aktivitäten verknüpft oder szenisch umgesetzt werden. Die **szenischen Umsetzungen** eignen sich für eine **Weihnachtsfeier** in der Klasse ebenso wie für eine kleine **Schulauaufführung**.

Je nach dem Leistungsstand der Schüler und nach eigenem Gutdünken kann die Lehrkraft aus dem Angebot auswählen. Aus diesem Grund ist die Einheit **nicht sukzessive aufgebaut**, sondern es können daraus beliebige Teile entnommen werden.

Es wird immer wieder der Begriff *nativity* auftauchen. Er bezeichnet die Geburt allgemein und die Geburt Christi im Besonderen. Dieselbe Wurzel hat das eher bekannte Wort *native* (Geburts-, Heimat-, Muttersprache, einheimisch, angeboren).

**Vorbereitung – Benötigte Materialien:**

- Folien
- stärkeres Papier (100 g)
- Buntstifte
- Scheren
- Klebestifte
- Cuttermesser
- Orff-Instrumente
- Fotokarton
- Zutaten für Keks-Krippe (siehe Step 6)
- Kopien der benötigten **Materialien**

**Literaturtipps:**

*Rock, Lois/Ayliffe, Alex: My Very First Christmas Story.* Lion Hudson. Oxford 1999. (alle Episoden rund um Jesu Geburt in zwölf Bildern, einfache Sprache; 24 Seiten; ca. 15 €)

*Eitzen, Allan/Zolan-Nolan, Allia: The Newborn King: The Story of the First Christmas.* Reader's Digest Children's Book. New York 2001. (großformatig und schön illustriert; 16 Seiten; ca. 18 €)

**The First Christmas****6.23****Vorüberlegungen**

*Dowley, Tim: My First Story of Christmas. Candle Books. Oxford 2003. (schöne Bilder, einfache Sprache; 22 Seiten; ca. 7 €)*

**Schritte der Arbeit am Thema im Überblick:**

- Step 1: Shout for Joy
- Step 2: Mary Had a Baby
- Step 3: Mary Rocks Her Baby – Nativity Rhyme
- Step 4: Nativity Scene – Handicraft
- Step 5: A First Christmas Card – Handicraft
- Step 6: Butter Biscuits Stable
- Step 7: First Christmas Action Rhymes
- Step 8: First Christmas Songs

## The First Christmas

6.23

## Unterrichtsplanung

## Step 1: Shout for Joy

*Nativity gospel*

Der stimmungsvolle **Weihnachtsgospel** "Shout for Joy" (vgl. **Material M 1**) schildert anschaulich und detailliert die **Weihnachtsgeschichte** und ist durch seinen **mitreißenden Refrain** sehr eingängig.



Der Refrain ist von der Melodie her einfach und kann von den Schülern ohne Vorübung mitgesungen werden. Das für einen Gospel typische Mitklatschen ergibt sich hier von selbst. So können bald schon die ersten der elf Liedstrophen eingeführt werden.

*A picture strip*

Zur **Einführung der Strophen** bietet es sich an, den **Picture Strip** (vgl. **Material M 2**) auf Folie zu kopieren. Dabei sollte nur der Bilderstreifen auf Folie kopiert werden. Der kleine Theaterrahmen sollte auf Papier kopiert und ausgeschnitten werden und auf dem Tageslichtprojektor als Rahmen dienen.



Während nun der Refrain bereits gemeinsam gesungen wird, zeigt sich im Rahmen das erste Bild. Die Lehrkraft spricht oder singt dazu die erste Strophe.

Teacher: *Mary had a baby. Shout for joy!*  
*Mary had a baby. Shout for joy!*  
*Repeat after me, please.*  
*Mary had a baby. Shout for joy!*  
 Pupils: *Mary had a baby. Shout for joy!*



Nun setzt wieder der **Refrain** ein und das **nächste Bild** wird gezeigt. Der Reihe nach werden so alle Strophen eingeführt. Natürlich hängt es vom Leistungsstand der Schüler ab, ob alle elf Strophen auf einmal eingeführt werden sollen oder in zwei Unterrichtssequenzen aufgeteilt werden, was sich gerade bei jungen Fremdsprachenlernern anbietet.

***Shout for joy***

Traditional

1. *Mary had a baby. Shout for joy!*  
*Mary had a baby. Shout for joy!*
2. *Born in a stable. Shout for joy!*  
*Born in a stable. Shout for joy!*
3. *Laid him in a manger. Shout for joy!*  
*Laid him in a manger. Shout for joy!*
4. *Named him King Jesus. Shout for joy!*  
*Named him King Jesus. Shout for joy!*
5. *Shepherds came to see him. Shout for joy!*  
*Shepherds came to see him. Shout for joy!*
6. *Wise men brought him presents. Shout for joy!*  
*Wise men brought him presents. Shout for joy!*
7. *King Herod tried to find them. Shout for joy!*  
*King Herod tried to find them. Shout for joy!*

6.23

The First Christmas

Unterrichtsplanung

- 8. *They went away to Egypt. Shout for joy!*  
*They went away to Egypt. Shout for joy!*
- 9. *Mary rode a donkey. Shout for joy!*  
*Mary rode a donkey. Shout for joy!*
- 10. *Joseph walked beside her. Shout for joy!*  
*Joseph walked beside her. Shout for joy!*
- 11. *Angels are watching over. Shout for joy!*  
*Angels are watching over. Shout for joy!*



**Tipp:** Das Lied ist kurzweiliger, wenn der Refrain stets erst nach zwei Versen gesungen wird.

Besonders beliebt ist auch die musikalische Untermalung des Liedes mit einer Orff-Instrumentalbegleitung für Tamburin, Glockenspiel und Xylophon, die beim Liedtext (vgl. **Material M 1**) zu finden ist.



Im Anschluss an die Einführung des Gospels kann nun jeder Schüler einen eigenen *Picture Strip* (vgl. **Material M 2**) basteln. Dazu sollte die Vorlage auf etwas stärkeres Papier (100 g) kopiert und von den Schülern zunächst koloriert werden. Anschließend werden die beiden Bildstreifen ausgeschnitten und mit Klebestreifen oder Klebestift aneinander fixiert. Der Theatervorhang wird ausgeschnitten und an den Ober- und Unterkanten des Rahmens mit einem Cuttermesser entlang der beiden gestrichelten Linien eingeschnitten. So kann der *Picture Strip* durch den Rahmen gezogen werden und zeigt stets nur ein Bild.

*A nativity scene play*



Da dieses Lied sehr anschaulich die Weihnachtsgeschichte darstellt, bietet es sich an, diese als **Stegreifspiel** nachzuempfinden. Dies kann zur Vertiefung des Textes innerhalb des Unterrichts dienen. Mit wenigen Requisiten ist die Geschichte aber vor allem als eine sehr eindrucksvolle **kleine Aufführung für eine Weihnachtsfeier** geeignet.



Darsteller	Personen und Requisiten
<i>Mary</i>	eine Schülerin mit Kopftuch sowie um den Körper geschlungenem Tuch als Gewand
<i>stable</i>	zwei Schüler, die einander gegenüberstehen und sich mit gestreckten Armen die Hände als Dach reichen
<i>Jesus</i>	eine Babypuppe in Krippe oder mit Heu ausgelegtem naturfarbenen Milch-Tetrapackkarton; Karton für "King Jesus"-Namensschild
<i>shepherds and sheep</i>	drei Schüler mit alten Hüten und Stöcken, dazu Schafkuscheltiere oder als Schäfchen verkleidete Schüler
<i>wise men</i>	drei Schüler als Könige mit Kronen und Geschenken
<i>King Herod</i>	ein Schüler mit Krone auf einem Stuhl (Thron)
<i>Joseph</i>	ein Schüler mit diagonal um den Oberkörper gebundenem Tuch

## The First Christmas

6.23

## Unterrichtsplanung

<i>donkey</i>	ein Schüler, grau gekleidet mit zwei Pappeselohren an einem Haarreif fixiert
<i>angels</i>	beliebig viele Schüler als Engel verkleidet, in Weiß mit Pappflügeln und/oder Heiligenschein <b>Tipp:</b> Als Heiligenschein eignet sich der Rand eines Papptellers. Das Innere des Tellers wird ausgeschnitten und der gewellte Rand gelb oder golden angemalt.

Die **Szenen** werden hierzu **sukzessive aufgebaut**, indem die Lehrkraft von Vers zu Vers neue Darsteller nach vorn holt und diese mit den Requisiten in ihre Rollen schlüpfen lässt. Sind alle Rollen besetzt, bilden die übrigen Schüler den Chor, wobei jedoch alle Schüler zum Mitsingen ermuntert werden sollten. Erfahrungsgemäß singen gerade die jüngeren Schüler, die als Darsteller agieren, vor Aufregung nur noch den Refrain mit, sodass einige textsichere Schüler die Verse bei einer Aufführung über ein Mikrofon vorsingen sollten.

## Step 2: Mary Had a Baby

Das **Lied** "Mary Had a Baby" (vgl. **Material M 3**) ist ein *Traditional* und eignet sich besonders gut für Grundschüler, da Melodie und Text **einfach** und durch **viele Wiederholungen** sehr **einprägsam** sind. Jede Strophe besteht aus einer einzigen Textzeile, die fünfmal wiederholt wird.

Besonders reizvoll ist die Begleitung mit **Orff-Instrumenten** (vgl. **Material M 3**), sobald Text und Melodie hinreichend eingeübt sind.

*Mary had a baby, my Lord.  
What did she name him, my Lord?  
She named him King Jesus, my Lord.  
Where was he born, my Lord?  
Born in a manger, my Lord.  
Mary had a baby, my Lord.*

Zur **Einführung** des Textes werden die Bilder in Sternform (vgl. **Material M 4**) verwendet. Die Lehrkraft kopiert den Stern einmal auf Folie und einmal auf Papier. Zu **Beginn** der Stunde legt sie die Folie auf und deckt sie mit den zerschnittenen (aus Papier bestehenden) Sternteilen ab, sodass der Stern Strophe für Strophe aufgedeckt werden kann. Es wird oben begonnen und im Uhrzeigersinn aufgedeckt.

Die Lehrkraft spricht den Text zunächst im Rhythmus vor, die Schüler sprechen nach. Dabei dürfen sie **mitklatschen oder mitschnipsen**.

In einem zweiten Durchgang wird zur **Melodie gesungen**. Die **Schrift** wird **noch nicht** präsentiert, damit sich die richtige Aussprache zunächst nur über das Gehör einprägt.

Im Anschluss oder in einer Folgestunde erhalten die Schüler den Stern (vgl. **Material M 4**) als **Puzzle**. Dazu verwendet die Lehrkraft die zerschnittenen Papierteile aus der Einführung, ordnet sie in beliebiger Folge an und kopiert sie zusammen mit den Textteilen in Klassen-



6.23

## The First Christmas

## Unterrichtsplanung

stärke. Nun können die Schüler die Teile ausschneiden, in der ursprünglichen Sternform auf ein leeres Blatt aufkleben, anschließend die Textteile neben die entsprechenden Bilder kleben und diese anmalen.

### Step 3: Mary Rocks Her Baby – Nativity Rhyme



Der **Action Rhyme** "Mary Rocks Her Baby" (vgl. **Material M 5**) ist ein traditioneller *Nativity Rhyme* und veranschaulicht das Krippenbild. Die eingängigen Reime und die dazu passenden Bewegungen lassen den Reim leicht erlernen.



<i>Rhyme: Mary Rocks Her Baby</i>	<b>Bewegungen</b>
<i>Mary rocks her baby,</i>	Arme verschränken und vor dem Körper wiegen
<i>Joseph holds the light,</i>	mit gestrecktem Arm eine Hand hochhalten
<i>ox and ass are standing</i>	mit beiden Händen Ohren andeuten
<i>in the stable bright.</i>	mit beiden Händen Dach über dem Kopf formen
<i>Shepherds in the doorway</i>	mit beiden Zeigefingern Türrahmen in die Luft zeichnen
<i>come to greet the child,</i>	sich verbeugen
<i>and they kneel before him</i>	niederknien
<i>and his mother mild.</i>	Arme bewundernd heben
<i>One holds out a lambkin</i>	imaginäres Schäfchen hochhalten
<i>soft and white as snow,</i>	imaginäres Schäfchen streicheln
<i>they all give their presents</i>	imaginäre Geschenke niederlegen
<i>before they homeward go.</i>	auf der Stelle gehen



Dieser Reim bietet sich sehr gut zur **Aufführung** auf einer Weihnachtsfeier an. Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten der Gestaltung:

- *Scene pictures*  
Die einzelnen Verse werden mit Bildern illustriert. Dazu zeichnen die Schüler vorab verschiedene Szenen des Reims (Szene 1: *Mary rocks her baby*, Szene 2: *Joseph holds the light*, etc.), die dem Publikum parallel zum Vortrag gezeigt werden.
- *Scene play*  
Hierbei wird der Reim von allen Schülern mit Gestik- und Mimikeinsatz vorgetragen. Zusätzlich verkleiden sich einige Schüler als die im Reim genannten Figuren. Dies ist gerade bei einer Weihnachtsfeier eine Verständnishilfe für jüngere Zuschauer. Benötigt werden: *Mary, Joseph, Baby Jesus* (evtl. Babypuppe), *ox, ass, shepherds, lambkin, presents*.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*The First Christmas - Weihnachten im Englischunterricht  
Grundschule*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

